

## Unsere Tiere

- Ganzjährige Freilandhaltung  
Offenfrontstall mit Auslauf im Winter
- Zusatzfütterung ausschließlich mit Heu  
und Grassilage aus eigenem Anbau
- Kälber bleiben mindestens 10 Monate  
bei der Mutter
- Einsatz von Medikamenten nur bei ab-  
soluter Notwendigkeit durch den Tier-  
arzt
- Stressfreie Schlachtung bei einem nahe  
gelegenen Metzger



## Verkauf

- ab 1/4 Rind zerlegt (Braten, Rostbraten, Rou-  
laden, Steak, Filet, Siedfleisch, Beinscheiben,  
Hackfleisch, Suppenknochen, Innereien, Zun-  
ge)
- Dosenwurst (Schinkenwurst, Lyoner, Grobe  
Bauernbratwurst), Salami, Rauchfleisch,  
Fleischkäse, Rote, gerauchte Schinkenwurst  
auf Anfrage
- Preis auf Anfrage

Michael und Katja  
Oberascher  
73116 Wäschenbeuren



☎ 07172/913838  
Mobil ☎ 0178/4758296  
eMail: [Gallowaymk@web.de](mailto:Gallowaymk@web.de)  
Internet: [www.gallowaymk.de](http://www.gallowaymk.de)



Bei Zufriedenheit würden wir uns freuen, wenn sie  
uns weiterempfehlen!!

# GALLOWAY



## DAS ETWAS ANDERE RIND



# Gallowayfleisch



**G**alloways gelten als die älteste Rinderrasse der britischen Inseln und wurden bereits von den Römern wegen ihrer

hervorragenden Fleischqualität sehr geschätzt. Gallowayfleisch zeichnet sich durch eine feine, zarte Struktur mit ausgezogener intramuskulärer Fetteinlagerung aus.

**D**as Gallowayrind ist kein Mastrind. Durch das langsame Wachstum und die extensive Weidehaltung, das heißt: die Tiere bleiben das ganze Jahr im Freien auf unseren Nährstoffreichen Wiesen, entwickelt sich ein Fleisch, das sehr viel kräftiger in der Farbe und im Geschmack ist. Im Winter haben unsere Galloways einen Offenstall, den sie jederzeit aufsuchen können. Dort werden sie auch mit Heu und Grassilage aus eigener Produktion zu gefüttert.



## Warum Gallowayfleisch ernährungswissenschaftlich so empfehlenswert ist!

**G**allowayfleisch enthält reichlich essentielle Fettsäuren, die gesundheitsfördernde Wirkungen haben. Der Mensch kann sie allerdings nicht selbst herstellen, darum muss er sie in ausreichender Menge mit der Nahrung aufnehmen.

**A**n erster Stelle dieser essentiellen Fettsäuren steht die Omega-3-Säure. Es werden eine Reihe von Zivilisationskrankheiten auf den Mangel an Omega-3-Säuren zurückgeführt.

**I**n unseren Ernährungsgewohnheiten haben die - an sich wertvollen - Omega-6-Fettsäuren (enthalten z.B. in Butter, Margarine, Wurstwaren) inzwischen ein ungesundes Übergewicht erlangt, das zu Problemen führen kann. Deshalb ist es besonders wichtig, das sich das Verhältnis Omega-3 zu Omega-6 in der richtigen Balance befindet.

**O**mega-3-Säuren kommen in hohem Maße im Grünfutter vor. Die Zusammensetzung des Futters beeinflusst ganz entscheidend die Fettsäurezusammensetzung des Fleisches.

**G**alloways sind aus genetischen Gründen in der Lage, einen sehr hohen Anteil dieser Omega-3-Säuren im Fleisch einzulagern. Durch die artgerechte Weidehaltung sind sie zudem ständig "an der Quelle". Tiere aus Intensivmast und ohne natürlichen Auslauf können keine Omega-3-Säuren verwerten.

**S**ich für unser Gallowayfleisch zu entscheiden, ist nicht nur eine Frage des Qualitätsbewusstseins. Es bedeutet auch, den verantwortungsbewussten Umgang mit den Tieren und der Natur zu unterstützen. Aber vor allen Dingen, etwas für die eigene Gesundheit zu tun.

## Eigenschaften der Tiere!

**umweltgerecht** Galloways sind in ihrem Freßverhalten nicht wählerisch. "Biobiss" und schonender Tritt machen sie zu begehrten Helfern für den Naturschutz und die Landschaftspflege. Artenreichtum von Flora und Fauna fördern sie. Sie erzeugen bei gleicher Futterenergieaufnahme um 1/5 weniger CO<sub>2</sub> als bspw. schwarzbunte Milchrinder.

**genügsam** Galloways haben rassebedingt einen um 20% geringeren Erhaltungsfutterbedarf als andere Hausrinder; d.h., sie wachsen und bilden noch Fleisch, wo andere Rinder nur noch für sich selbst fressen.

**robust** Galloways benötigen keine Ställe. Sie passen sich hervorragend an landschaftliche und klimatische Verhältnisse an. Galloways sind extrem gesund und sie werden sehr alt.

**leichtkalbig** Galloways kalben grundsätzlich ohne Hilfe. Sie werden in natürlichem Herdenverband gehalten, die Belegung erfolgt üblicherweise im Natursprung. Gallowaykühe bringen regelmäßig ein Kalb im Jahr und 12 und mehr im Leben zur Welt.

**friedfertig** Galloways sind sehr umgänglich und haben einen starken Personenbezug. Von Natur aus sind sie immer hornlos wodurch eine Verletzungsgefahr für Menschen und Tiere insoweit nicht besteht und schmerzhaftes enthornen bleibt den Galloways erspart. Für die Pferdehaltung sind Galloways die idealen Weidepartner.

